

Vergessen alles Leid. Das hulde/süße
 Scherzen/
 Die angenehme Lust treibt alles
 Trauren aus/
 Mari-Sophichen reizt und treibt
 das ganze Haus.
 Hier fährt nun Thyrsis an auf ferne
 Jahr zu hoffen.
 Ach aber / O der Noht / die ihn so früh
 betroffen!
 Die schöne Rose fällt / das adle Reiß
 verdirbt/
 Der Mutter ganzer Trost / des Hau-
 ses Sonne stirbt.

Fließt meine Thränen fließt/ergies-
 set euch bei Bächen!
 Mir selbst wil Traurigkeit den Geist
 in Stücken brechen/
 Des Thyrsis Ungemach / des Thyrsis
 Jammer-Noht
 Draut aller meiner Lust selbst den ge-
 rafften Tod.
 Und wie? wie könt ich mich doch nicht
 im Thyrsis quälen/

Den